

Verehrte Leser unserer «Schwäbischen Heimat»,  
liebe Mitglieder des Schwäbischen Heimatbundes,

diese Anrede erreicht Sie erst, wenn wir schon mitten im neuen Jahr 1974 stehen. Sie wird aber geschrieben zu einer Zeit, wo uns noch die Sorgen des Jahres 1973 bewegen und wo wir Ausschau halten nach den Hoffnungen, die uns das Jahr 1974 erfüllen soll. Nehmen Sie deshalb bitte jetzt noch meinen Wunsch entgegen, auch im Jahr 1974 möge Ihnen die «Schwäbische Heimat» Freude machen und der Schwäbische Heimatbund einen wirksamen Beitrag zur Erhaltung unserer Heimat leisten.

Die «Schwäbische Heimat» erscheint nunmehr im Konrad Theiss Verlag, Stuttgart und Aalen. Mit dem Verlag W. Kohlhammer hat uns eine langwährende Zusammenarbeit verbunden. Mitarbeiter dieses Verlags gehörten unserem Vorstand an. Dr. OSKAR RÜHLE war lange Jahre unser Schriftleiter. Wir danken dem Verlag W. Kohlhammer für vielfältige Hilfe, die er uns gewährt hat.

Der Schwäbische Heimatbund und seine Zeitschrift wollen helfen, die naturgegebenen und kulturellen Grundlagen unserer Heimat zu erhalten und für die Gestaltung der Zukunft fruchtbar zu machen. Dazu ist nötig, daß wir mehr als bisher mit unseren Sorgen und Wünschen das Interesse unserer Mitbürger wecken. Deshalb haben wir die Verbindung mit einem Verlag gesucht, der als Zeitungsverlag uns verstärkt mit der Öffentlichkeit in Verbindung bringen kann. Wir hoffen auf gute Zusammenarbeit und wünschen, daß die Zahl unserer Leser sich vergrößern möge und daß die Reihen unserer Mitglieder gestärkt werden.

Dies hoffen und wünschen wir, weil wir unsere Heimat lieben.

In vertrauensvoller Verbundenheit

WILLI K. BIRN, Regierungspräsident i. R.

Tübingen, am Jahresende 1973